



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
111 (1901)**

4 (3.1.1901) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-88058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-88058)



Geisteskräfte, die sie bei dem Schiffbruch in Sicherheit gebracht; man konnte auch hier die Wahrnehmung machen, daß bei plötzlicher Gefahr das werthvollste Zeug meist in erster Linie in Sicherheit gebracht wird.

Der Mann erzählt die Ereignisse natürlich von der Katastrophe selbst. Ein eigentliches Verlegen der Maschine soll nicht vorgefallen haben, vielmehr war der Dampf, den der eine Kessel, unter dem Feuerung war, lieferte, zu schwach, gegen die See zu anzugehen.

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 3. Januar 1901.

Mannheimer Handelskammerbericht pro 1900.

III.

Im Eisengroßhandel hat die günstige Lage der letzten Jahre um Mitte 1900 einen Umschwung erfahren. In Folge des hohen Preisrückgangs auf dem amerikanischen Eisenmarkt und des billigen amerikanischen Angebotes fast aller Artikel trat in Deutschland der Rückgang der Preise über Erwarten schnell und festig ein.

Der Handel mit Kleinwaaren, Bauwerkstoffen und dergl. dagegen litt in Folge des Rückganges der Bauwirtschaft und der gesunkenen Industrie unter mangelnder Nachfrage und sinkenden Preisen.

Der Absatz in Lokomobilen und landwirtschaftlichen Maschinen war im ersten Halbjahre sehr lebhaft, ging aber von da an erheblich zurück; der Rückgang wurde veranlaßt durch die übermäßig gesteigerten Materialpreise und Produktionskosten in Verbindung mit dem allgemeinen Rückgang der Eisenindustrie und die ungunstigen politischen Verhältnisse.

Ob man ihn zurückrufen wird? In Künstlerkreisen hält man es für unwahrscheinlich. Aber noch möchte er aus eigenem Antrieb — durch Vermittlung irgend eines hohen Herrn — zurückkommen.

um der Nachfrage gerecht zu werden; im Herbst nahmen die Aufträge sehr ab, aber gegen den Schluß des Jahres hat sich das Geschäft wieder erholt.

Geländeverkauf. Am 10. Juni 1899 steigerte Herr Karl Sinner, Fabrikant in Köfenthal, den Villenbauplatz Moßstraße Nr. 63 und Hildstraße Nr. 13 im Raume von 900 Quadratmeter um den Preis von 41 A pro Quadratmeter = 36,900 A.

Anlage eines Schuttabladeplatzes östlich der Rennweiden. Dem Bürgerausschuß ist folgende Vorlage des Stadtraths unterbreitet worden: Auf der Ostseite des Rennplatzes längs der Preussisch-Bessischen Staatsbahn soll Gelegenheit zum Abladen von Schutt (Hausmüll etc.) geschaffen werden; zu diesem Zweck soll vom Terrain einer künftigen Straße zunächst der Mutterboden abgehoben und auf die Seite geföhrt werden.

Das Jahr 1901 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen. Ostern ist am 7. April, Pfingsten am 20. Mai. Der Weihnachtstabend fällt auf einen Dienstag. Der Frühling beginnt am 21. März, der Sommer

Der Fall Boffart liegt verzwickter als der Fall Lenbach. Aber ich kann mich darüber kürzer fassen, denn er ist erstens unbedeutender und zweitens weniger spruchreif.

am 22. Juni, der Herbst am 23. September, der Winter am 21. December. Es finden zwei Sonnenfinsternisse und eine Mondfinsternis statt, von denen die zweite Sonnenfinsternis und die Mondfinsternis sichtbar sind.

Ueber den tödtlichen Unglücksfall in Rheinan, von dem wir schon in unserer letzten Nummer berichtet, haben wir noch ergänzend mitzutheilen: Schieferbedeckter Friedrich Müller von Ludwigs-

Zahlungseinstellung. Zu unserer Notiz in heutiger Mittagsblatt, die Zahlungseinstellung der Firma Max F o r s t l i n g e r in Wiesloch betr., wollen wir berichtend ergänzen, daß der eine Theilhaber der Firma Som. Ledt, welcher sich große Unterschleife hat zu schulden kommen lassen, Selbstmord verübte.

Der Ruf an alle Christen, für den tapferen Burenführer Christian Dewet ein Zeichen der Anerkennung zu stiften, ist, wie die „Südr. Ztg.“ meldet, auf fruchtbareren Boden gefallen.

Patentbericht für Baden vom 2. Jan. 1901. Mitgetheilt vom Patentbureau U. Kieper, Karlsruhe i. B. (Auskünfte ohne Recherche werden den Anwonnen dieses Institutes kostenfrei ertheilt.)

Aus dem Großherzogthum.

Karlsruhe, 3. Jan. Der frühere Agent der Gothaer Feuer-versicherungsbank und Leiter der hiesigen Filiale der Preussischen Annoncenexpedition, Karl Schwind, wurde wegen Bankrotts, Unterschlagung und Betrugs zu zwei Jahren Gefängniß verurtheilt.

Pforzheim, 2. Jan. Wie schon mitgetheilt, beabsichtigt die Stadt ein neues Anleihen von 4 1/2 Millionen Mark aufzunehmen, mit welchem eine Reihe nothwendiger Bauten und Unternehmungen hergeführt werden sollen.

Wahl, Hessen und Umgebung.

Neustadt, 2. Jan. Eine allgemeine pfälzische Sympathie-Landsgemeinde für die Vuren veranstaltete ein engeres Komitee durch Einberufung einer Versammlung nach Neustadt a. H. in welcher u. A. Kommandant Deibel, ein Reffe des berühmten gleichnamigen Burenführers, und das Vorstandsmittglied der Münchener Centrale, Dr. Molinar, Anreden hielten.

Lampertheim, 2. Jan. Heute Abend vermittelte das Trajektboot zum letzten Male den Verkehr zwischen Pörschwartzen und Worms-Hafen, denn diese beiden Stationen sind durch die über die neue Rheinschiffahrtsbrücke gehende direkte Verbindung der diesseitigen Stationen mit Worms in Wegfall gekommen.

nach seine volle Geltung. Und darum wird der Bau des Prinzregententheaters „da draußen“ in den Kreisen des Volkes wie der Fachleute in der absädligsten Weise besprochen.

Da haben Sie das ganze Aktienmaterial der Boffartkrise. Boffarts Stellung als Intendant gilt seit Langem für erschüttert. Sie kann heute dreißig als kaum noch haltbar bezeichnet werden.

E. d. Engels-München.

Samstag, 3. Januar.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Niederabend. Herr Hofopernsänger Fenten wird am 24. Jan. im Casino ein Niederabend veranstalten.

Die beiden Krammer. Unter diesem Titel veröffentlicht Heinrich Lee (Pseudonym für Heinrich Landsberger) im Berl. Tagbl. einen Aufsatz...

Die beiden Krammer. Unter diesem Titel veröffentlicht Heinrich Lee (Pseudonym für Heinrich Landsberger) im Berl. Tagbl. einen Aufsatz...

Prosef. Gaden. Das Berl. Tageblatt brachte knapp vor Jahreschluss die Meldung, daß die Berufung des Herausgebers der 'Jahrbuch', Herrn Maximilian Gaden, gegen das bekannte Urteil des Landgerichts I, das ihn wegen 'Majestätsbeleidigung' zu 8 Monaten Gefängnis verurteilt, vom Reichsgericht abgelehnt worden sei...

Ein listiger Schachzöger. Dieser Tage feierte Papa Geis, der bekannte Münchener volkshämische Komiker, im dortigen Löwenbräukeller seinen 60. Geburtstag unter starker Beteiligung der Münchener Bevölkerung.

Über ein Trost bleibt diesem Armen. Im Sommer reist er aus auf's Land — und: 'Den Ehring, den hab i im Glettsch d'rin, und loa Mensch hat a Ahnung. Wie verheirat i bin.'

Neueste Nachrichten und Telegramme. (Privat-Telegramme des 'General-Anzeigers'.)

Frankfurt a. M., 3. Jan. Der Verein deutscher Standesherrn hielt heute hier seine Generalversammlung ab.

Berlin, 3. Jan. Der Erbgroßherzog von Baden verließ Berlin und begab sich nach Coblenz.

Hamburg, 2. Jan. Der Kaiser ist heute früh halb nach 8 Uhr hier eingetroffen.

Paris, 2. Jan. Der sozialistische Deputierte Rouquet erklärte in der 'Revue Republique' bezüglich des Urteils des Disziplinargerichts in der Affaire Guignot, dies sei ein bedeutendes Zeichen für den unter den Offizieren herrschenden Geist.

General-Anzeiger. Die Liga der republikanischen Aktion, welche auswärts 16 000 Mitglieder zählt, habe beschlossen, in allen Stadtdistricten von Paris sowie in zahlreichen Departements Ortsgruppen zu bilden, um die nationalistische Agitation zu bekämpfen.

Paris, 3. Jan. Das heute früh ausgegebene amtliche Bulletin über das Befinden des Präsidenten Krüger besagt: Obgleich Krüger die letzte Nacht nicht sehr ruhig verbracht habe, befindet er sich heute früh etwas besser.

Belgrad, 3. Jan. Oberst Simonowitsch, welcher am 1. wegen Veruntreuung von Amtsgeldern verhaftet war, hat sich heute Morgen im Gefängnis erschossen.

Berlin, 3. Jan. Generalmajor Höpfner, der Kommandeur der 3. ostasiatischen Infanteriebrigade wurde der Reihe Adlerorden 2. Klasse mit Eichenlaub und Schwertern verliehen.

London, 3. Jan. Die 'Times' meldet aus Peking vom 31. Dez.: Zwischen Rußland und China ist ein Uebereinkommen abgeschlossen, über die militärische Besetzung der Provinz Fengtsin in der Mandschurei durch die Russen und Wiederaufnahme der Zivilverwaltung der Provinz durch die Chinesen unter russischer Oberhoheit.

Zur Lage in China.

Berlin, 3. Jan. Generalmajor Höpfner, der Kommandeur der 3. ostasiatischen Infanteriebrigade wurde der Reihe Adlerorden 2. Klasse mit Eichenlaub und Schwertern verliehen.

London, 3. Jan. Die 'Times' meldet aus Peking vom 31. Dez.: Zwischen Rußland und China ist ein Uebereinkommen abgeschlossen, über die militärische Besetzung der Provinz Fengtsin in der Mandschurei durch die Russen und Wiederaufnahme der Zivilverwaltung der Provinz durch die Chinesen unter russischer Oberhoheit.

Der Burenkrieg.

London, 3. Jan. Wie die Daily Mail aus Capstadt vom 2. meldet, haben die Buren Jagersfontein, welches am 25. Dez. von den Engländern geräumt war, wieder besetzt.

Kapstadt, 3. Jan. Reutermeldung. Die Lage in der Kaptolonie gestaltet sich düster. Die holländische Bevölkerung hat sich zur Zeit noch nicht erhoben, aber die in die Kaptolonie eingebrungenen Buren finden überall Unterstützung von den Bewohnern.

Carnarvon, 3. Jan. Die Buren unter Herzog, Messel und Pretorius, sowie Nieuwenhout sehen ihren Marsch nach Fraserburg fort. Wie gemeldet wird, befinden sich dieselben bei Siensberg. Die Plünderung dauert fort.

Manheimer Handelsblatt. Coursblatt der Manheimer Börse (Produkten-Börse) vom 3. Januar.

Table with 2 columns: Commodity (e.g., Weizen, Roggen) and Price. Includes sub-sections for 'Obligationen' and 'Manheimer Obligationen'.

Manheimer Obligationen. 4. März, 100 Bahr, 110.00. 4. März, 100 Bahr, 110.00.

Table with 2 columns: Obligation (e.g., Staatsanleihe, Stadtanleihe) and Price. Includes sub-sections for 'Obligationen' and 'Manheimer Obligationen'.

Waren.

Table with 2 columns: Commodity (e.g., Baumwolle, Zucker) and Price.

Frankfurter Börse. Schluß-Kurse.

Table with 2 columns: Location (e.g., Amsterdam, Weizen) and Exchange Rate/Price.

Staatspapiere.

Table with 2 columns: Paper Type (e.g., 3% Reichsanl., 4% Staats-Anl.) and Price.

A. Deutsche.

Table with 2 columns: Paper Type (e.g., 4% Reichsbank, 4% Reichsbank) and Price.

Manheimer Aktien.

Table with 2 columns: Company Name (e.g., Bad. Anhalt. Wagb., H. Helb. Cementw.) and Price.

Manheimer Aktien.

Table with 2 columns: Company Name (e.g., Bad. Anhalt. Wagb., H. Helb. Cementw.) and Price.

Schiffahrts-Nachrichten.

Table with 2 columns: Ship Name (e.g., Schiff, Kapitän) and Destination/Status.

Waren.

Table with 2 columns: Commodity (e.g., Baumwolle, Zucker) and Price.

Frankfurter Börse. Schluß-Kurse.

Table with 2 columns: Location (e.g., Amsterdam, Weizen) and Exchange Rate/Price.

Staatspapiere.

Table with 2 columns: Paper Type (e.g., 3% Reichsanl., 4% Staats-Anl.) and Price.

A. Deutsche.

Table with 2 columns: Paper Type (e.g., 4% Reichsbank, 4% Reichsbank) and Price.

Manheimer Aktien.

Table with 2 columns: Company Name (e.g., Bad. Anhalt. Wagb., H. Helb. Cementw.) and Price.

Manheimer Aktien.

Table with 2 columns: Company Name (e.g., Bad. Anhalt. Wagb., H. Helb. Cementw.) and Price.

Schiffahrts-Nachrichten.

Table with 2 columns: Ship Name (e.g., Schiff, Kapitän) and Destination/Status.

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Bekanntmachung.

Die Aufstellung von Droßeln mit Fahrpreisangeigern (Logometervorrichtungen) zum öffentlichen Fahrverkehr in der Stadt Mannheim betr.

(592) No. 125 vom 1. Mit Zustimmung des Stadtraths und nach Vollziehung der durch den Herrn Oberbürgermeister-Gesamtmittel gemäß §§ 27, 26, 149 Ziff. 6 der Gemeinde-Ordnung...

Ortspolizeiliche Vorschrift für die Stadt Mannheim.

§ 1. Für die Aufstellung und den Betrieb von Droßeln mit Fahrpreisangeigern (Logometervorrichtungen) gelten die Vorschriften...

§ 2. Die Aufstellung einer Droßel mit Fahrpreisangeiger bedarf der vorherigen Genehmigung des Bezirksamtes...

§ 3. Der Droßelbesitzer ist für den richtigen Gang des Fahrpreisangeigers verantwortlich.

§ 4. In einer Sitzung in dem Gemeinderath des Anzeigers einzuwirken, so ist die betreffende Droßel unverzüglich...

§ 5. Die Aufstellung der Wagen muß hinsichtlich des Anzeigers bestehen aus:

a. einem selbstthätigen auf der Rückseite des Aufhängeschildes angebrachten Fahrpreisangeiger.

b. einer in Verbindung mit diesem stehenden, aus hartem Eisenblech gefertigten Rahme mit der Aufschrift 'Preis' auf beiden Seiten.

c. einer an dem Kutscherbod beim an der Rahme verstellbar angebrachten bei Dunkelheit durch Leuchtlicht der Fahrgäste in Verbindung mit dem Fahrpreisangeiger zu schließenden Vorrichtung.

d. einem unter dem Fahrpreisangeiger im Innern auf der Rückseite des Wagens angebrachten, leicht sichtbar und deutlich lesbar zu haltenden Schild mit dem Stempel des Bezirksamtes versehenen Tarif.

e. einem im Innern der Droßel aufzubewahrenden auf Papier oder Pappe aufgezogenen Abbild dieser Droßel-Ordnung, das einen Abbild der Droßel-Ordnung nach § 1 für die nicht mit Fahrpreisangeiger versehenen Droßeln.

Die Scheibe des Fahrpreisangeigers muß auch bei geschlossenem Wagen vom Innern beiseite aus leicht lesbar sein.

Der Droßelbesitzer muß mit der Handhabung des Preisangeigers vertraut sein.

§ 6. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 7. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 8. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 9. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 10. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 11. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 12. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 13. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 14. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 15. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 16. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 17. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 18. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 19. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

§ 20. Der Kutscher hat beim Eintritte in den Dienst eines Fahrgastes jedoch nicht vorher, den Fahrpreis-Ausweis auf 'in Dienst' und die zur Anwendung kommende Tarife zu halten.

Tarif.

Table with 3 columns: A (roth), B (schwarz), C (blau). Rows show distances and fares for different categories.

Der Stadtbezirk umfasst: a) Die ganze Stadt innerhalb des Ringes. b) Das Refektoriengebiet, Jungbusch und Rheinorland bis Mitte Rheinstraße.

Die Kutscher der Droßeln mit Fahrpreis-Anzeiger tragen als Kennzeichen einen weißen Schilderlat.

Großherzogliches Bezirksamt Mannheim, 31. Decbr. 1900.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Rechtsanwalt Dr. C. F. Gröbel.

Advertisement for 'Schreib-Unterricht' and 'Buchführung' by Gander, including a logo and contact information.

Advertisement for 'Hochschule für Musik Mannheim' featuring a lecture by Anton Bruckner.

Advertisement for 'Kaufmännischer Verein' with details on membership and activities.

Advertisement for 'Beste Metall Polier' and 'GEOLIN' products.

Advertisement for 'Frauen und Mädchen unentgeltlich' at the 'Kath und Kunst'.

Advertisement for 'Arzneimittel' and 'Centraldrogerie M. Kropp Nachf.'.

Advertisement for 'Die armen Thüringer Weber' and 'Weberverein zu Gotha'.

Advertisement for 'Verloren' and 'Miethgesuche'.

Large advertisement for 'Loose' with contact information and details.